

Bericht über die Verhandlungen der naturforschenden Gesellschaft in Zürich

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: AssociationNews

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **41 (1856)**

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mr. *E. Rambert* note la multiplication de la *Veronica Buxbaumi*, autrefois rare, et la disparition de l'*Anemone hortensis*, autrefois commune.

Mr. *J. De la Harpe* cite la propagation dans nos environs et la disparition successive de plusieurs espèces de plantes originaires des pays chauds ou des Alpes.

Mr. *Ch. Gaudin* lit une note sur l'origine et la distribution géographique des platanes vivants, diluviens et tertiaires, en Europe et en Amérique.

J. De la Harpe, Med. Dr., Secrétaire.

16. DER BERICHT

über die

**Verhandlungen der naturforschenden Gesellschaft
in Zürich**

ist nicht eingesandt worden.
